

Das Team der Lambrechter Zeitung  
wünscht allen Leserinnen und Lesern  
gesegnete Weihnachten und Prosit 2024!



# Der Lambrechter

UNABHÄNGIGES BLATT FÜR LOKALE WIRTSCHAFT, POLITIK UND KULTUR

DEZEMBER 2023



kk

## Greben10 Wintersaison

Mit neuer Piste, die über Maria Schönanger führt, geht es fürs Skigebiet Grebenzen in die Wintersaison 2023/24. Außerdem geht es für die Gondelbahn Greben10 in ihr einjähriges Jubiläum. Das wird am 20. Jänner mit dem Radio Steiermark Pistenzauber gefeiert. > 2

## Fasching eingeläutet



kk

Das neue Prinzenpaar Dagmar I und Berny I ist im Amt angekommen – und hat mit kräftigem Summen die Faschings-saison eingeläutet. > 10

## Ausklang Jubiläumsjahr



NP Zirbitzkogel-Grebenzen

Für den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen geht das Jubiläumsjahr zu Ende. So wurde „40 Jahre Naturpark“ das ganze Jahr über gefeiert. > 18

EINE REGION BLÜHT AUF




kk

## Das Warten verkürzen

Beim „Warten aufs Christkind“ sind die Jüngsten und Junggebliebenen eingeladen, die Zeit, bis das Christkind kommt, gemeinsam zu verbringen. > 8

### Feuerwehrojugend bringt das Friedenslicht

Die Aktion „Friedenslicht“ führt die Feuerwehrojugend gemeinsam mit dem ORF Steiermark für die Aktion „Licht ins Dunkel“ durch.

Jene St. Lambrechter:innen, die keine Möglichkeit haben das Friedenslicht abzuholen, melden sich unter 0664/4963937. Das Friedenslicht wird Ihnen von der Feuerwehrojugend St. Lambrecht nach Hause gebracht.

**DAS FRIEDENSLICHT  
AUS BETHLEHEM GIBT  
ES AM 24. DEZEMBER  
AN FOLGENDEN ORTEN:**

**10 bis 11 Uhr**  
Gemeindeamt St. Lambrecht,  
Koletnik verfließt (Büro- und  
Schauräume), Seppwirt

**11.30 bis 12 Uhr**  
Wieskreuz, St. Blasen:  
Kirchmoar, ehemaliges  
Gemeindeamt

## APROPOS ST. LAMBRECHT

### Weihnachten abseits der Heimat

Das Weihnachtsfest in der Ukraine hat, so wie in Österreich, den Fokus auf Familie, Gemeinschaft und die christliche Feier. Natürlich aber empfinden wir diese Zeit als Kriegsvertriebene in einem fremden Land und mit unvollständigen Familien auch als schwierig. Viele von uns erleben die Sehnsucht nach unserer Heimat. Dennoch fühlen wir uns hier nicht allein gelassen und freuen uns sehr, lokale Traditionen kennenlernen zu dürfen. So entwickelt sich langsam ein Gefühl der Zugehörigkeit.

Das ukrainische Weihnachtsfest unterscheidet sich in einigen Aspekten von den Bräuchen in Österreich. In der ukrainischen Tradition spielt das Fest des Heiligen Abendmahls eine zentrale Rolle. Die Menschen versammeln sich für das traditionelle Weihnachtsessen namens „Sviata Vecheria“, bei dem zwölf fleischlose Gerichte serviert werden. Eine besondere Rolle spielt auch das Singen von Weihnachtsliedern, bekannt als „Kolyadky“ und „Shchedrivky“. Die österreichische Weihnachtstradition mit festlichen Dekorationen, Adventmärkten und das Öffnen der Geschenke am 24. Dezember sind ebenfalls bei uns beliebt geworden.

*Olha Bakalo -  
übersetzt von Olga Schmidt*

## PLUS

- Pflege der Wanderwege

## MINUS

- Übermäßige Füttern der Enten
- Aufbrechen des Schrankes im Pichlhof

# Die Grebenzen ist bere die Wintersaison

*Wintergenuss im Herzen des Naturparks Zirbitzkogel-Grebenzen*

Nachdem 2022 mit der Errichtung der 10er Gondelbahn Grebenzen10 eine neue Ära auf der Grebenzen eingeleitet wurde, konnte 2023 mit dem Bau einer neuen Piste ein weiterer Schritt in die Zukunft gemacht werden. Mit der neuen Piste gelingt es nun das anspruchsvolle „S“ zu umfahren und gleichzeitig sportlich attraktiv vom Berg ins Tal zu kommen. Damit werden die Qualität des Schigebietes als Ganzes ebenso wie die bestehenden hohen Sicherheitsstandards weiter verbessert.

Eine sehr intensive Kooperation mit dem Auszeithotel Lambrechterhof, das mit den Schigrößen Renate Götschl und Nici Schmidhofer, sowie Hans Pum, dem ehemaligen ÖSV Sportdirektor, eng zusammenarbeitet, sind Garant für erfreuliche Nächtigungszahlen im Ort. Mit ScoopJet Sports wird in St. Lambrecht einmalig auch ein neues Breitensportgerät zum Carven auf den Pisten im Sitzen zu sehen und zu probieren sein.

Auch die Gastronomie am Berg steht bereits Gewehr bei Fuß, um dem Winterurlauber ebenso wie dem heimischen Gast neben bestens präparierten Pisten auch ein qualitativvolles gastronomisches Angebot zu bieten.



**Die Ski-Ladies Renate Götschl und Nici Schmidhofer statteten mit Hans Pum St. Lambrecht einen Besuch ab.**

Gleichzeitig wird es durch eine moderate Preisgestaltung möglich gemacht, auch in herausfordernden Zeiten gut und günstig Ski zu fahren.

Die Wintersaison 2023/24 verspricht Genussfahrten mit hohem Funfaktor – viel Platz auf der Piste und genügend Möglichkeiten für den Einkehrschwung. **FSpe** ■

## Danksagung an Grete Seidl

*42 Jahre wurde die Marktkapelle ehrenamtlich von der Familie Seidl gepflegt.*



**Grete Seidl und GK Mag. Gernot Hilberger**

1981 hat die Familie Seidl die ehrenamtliche Tätigkeit übernommen, die Marktkapelle entsprechend den Feiertagen zu schmücken und auch sauber zu halten. Grete Seidl tat dies – bis zu seinem Tod gemeinsam mit ihrem Mann Pepi – mit viel Freude und Hingabe. Jetzt war für sie die Zeit gekommen, diese Aufgabe weiterzugeben. Gemeindegast Gernot Hilberger bedankte sich im Namen der Gemeinde für das Engagement und die Verlässlichkeit, mit der Grete Seidl sich um „ihre“ Kapelle kümmerte. **GHil** ■

it für



DIE FRAKTIONEN IM ST. LAMBRECHTER GEMEINDERAT WÜNSCHEN IHNEN

*Gesegnete Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Die Volkspartei



LayerAce.com - stock.adobe.com



kk (2)

Mit der neuen Piste entsteht weiterer Pistenspaß auf der Grebenzen.



kk

Nicht wegzudenken ist die Stiftsapotheke im Ort.

# Stiftsapotheke St. Lambrecht

Seit 30 Jahren das Herzstück der Gall & Reidlinger OHG

Seit 1993 wird die Stiftsapotheke St. Lambrecht als Gall & Reidlinger OHG geführt. Konzessionär und verantwortlicher Leiter ist seither Mag. pharm. Dieter Gall. Sein Augenmerk liegt nicht nur auf der Versorgung der Bevölkerung und auf der guten Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Ärzten. Es ist ihm ein besonderes

Anliegen, die Tradition der Stiftsapotheke und das Wissen um die Kräutermischungen des Pater Severin aufrechtzuerhalten. Das kommt an: Alleine im Jahr 2022 wurden mehr als 160.000 Packungen der Marke St. Severin in den engen Räumlichkeiten der Stiftsapotheke hergestellt, verkauft und verschickt. **DGal**

Wir wünschen Ihnen viel Energie über den Rest des Jahres hinaus!

**Frohe Weihnacht' und danke für Ihre Treue.**




**Zeiringer**

Bezahlte Anzeige



Neue Edelstahltür beim HB Pirkbauer

Fernwirsystem, Stromkasten & Fenster zu den Wasserkammern

# Sanierung Hochbehälter Pirkbauer

Modernisierung vom zweiten Trinkwasser-Hauptspeicher der Gemeinde

Nach der Neuerrichtung vom Hochbehälter Austin Powder im Vorjahr, wurde im heurigen Jahr der bestehende Hochbehälter Pirkbauer in Angriff genommen. Das Bauwerk wurde freigelegt, abgedichtet neu gedämmt und drainiert. Außerdem wurden die Rohrleitungen und Armaturen zur Gänze erneuert. Zukünftig erfolgt die Zu- und Ablaufmessung automatisiert, die gemessenen Daten werden dauerhaft aufgezeichnet und können in Echtzeit abgefragt werden. **BWall**



Neue Verrohrung im Untergeschoss

CHEMISCH-TECHNISCHE UND/ODER HYGIENISCHE WASSERANALYSE	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW 304/2001 Parameterwerte	TWW 304/2001 Indikatorwerte	Methode
<b>Allgemeine Angaben zur Probenahme Sensorische Untersuchungen</b>						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	3,0				-
<b>Sensorische Untersuchungen</b>						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne				
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37 °C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1ml	44	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
<b>Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	11,1	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	215	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,7	0		6,5 - 9,5 18)	EN ISO 10523 : 2012-02
<b>Chemische Standarduntersuchung</b>						
Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	<0,01	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	<1	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	2,1	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,046	0,025	1		-
Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	<0,01	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	7,7	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	45,7	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 34)	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	2,78	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 35)	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	1,43	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,26	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	135	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	6,33	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	7,02	0,5		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,25				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
<b>Summenparameter</b>						
Oxidierbarkeit	mg O <sub>2</sub> /l	<0,10 (NWG)	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)(MH)

www.murauer-regionsgutschein.at

**murauer**  
Regionsgutschein

Im gesamten Bezirk Murau regional einkaufen und bezahlen

Jetzt erhältlich!

www.murauer-regionsgutschein.at

murau

Ausgabe- und Abgabeorte sind im QR-Code zu finden

1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.  
 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.  
 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.  
 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenstoffhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.  
 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 „Zusätzliche Kriterien“) festgelegt.  
 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung  
 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.  
 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.  
 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m<sup>3</sup>/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.  
 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen.  
 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.  
 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

# St. Lambrecht konstant und zuversichtlich

*Die Herausforderungen nehmen täglich zu.*

Unser privates, soziales, wirtschaftliches Leben wird ebenso wie auch das politische Leben seit nunmehr fast 4 Jahren von äußeren nicht steuerbaren und unerwarteten Zwischenfällen wesentlich beeinflusst und geprägt. Scheinbar jagt ein Krieg den anderen, geht eine Krise zu Ende, nimmt die andere Fahrt auf. Die Welt ist heute eine andere, die Zeiten haben sich rasant geändert, Das gesellschaftliche Miteinander hat sich gewandelt, sucht nach Lösungen und neuen Wegen.

Für die Zukunft bin ich trotzdem zuversichtlich, da ich, wie es Kardinal Schönborn bei den Kommunalen Sommergesprächen formuliert hat, an die Regenerationskraft der Generationen glaube. Dies zeigt auch ein Blick in die jüngere Geschichte unseres Landes.

In dieser Situation geben auch die Prognosen zur Entwicklung der Gemeinde-Ertragsanteile für die kommenden Jahre wenig Grund zur Euphorie. Erneut mussten die Annahmen über die Einnahmen nach unten korrigiert werden. Und trotzdem haben die Gemeinden auch künftig viel zu schultern. Die Kinderbetreuung, das Bildungswesen, die Alters- und Daseinsvorsorge, wirtschafts- und gesellschaftspolitische Aufgaben sind ebenso zu bewältigen wie die Erhaltung und Sanierung der kommunalen Infrastruktur.

In das über 100 Kilometer lange Wegenetz der Gemeinde wurden wie jedes Jahr insgesamt wieder über 200.000 Euro investiert. Neben kleinflächigen Maßnahmen sind wir dazu übergegangen, künftig längere Straßenstücke, wie heuer Richtung Auerling, zur Gänze zu sanieren. Der Neubau einer Splitthütte im Bereich des Bauhofes musste auf das nächste Jahr verschoben werden. An der Sanierung der Ortsdurchfahrt wird gearbeitet.

Für die Kläranlage wurde die wasserrechtliche Bewilligung neuerlich für weitere 30 Jahre erteilt und gleichzeitig



**Herausfordernde Zeiten liegen zurück und wohl auch noch in Zukunft wird es Vieles zu bewältigen geben – und doch gilt es, den Blick positiv ins nächste Jahr zu richten.**

festgestellt, dass die Anlage durch die hervorragende Arbeit unseres Klärwärters noch immer top in Schuss ist und vorerst keine Erhöhung der Kanalgebühren notwendig ist.

Die Erneuerung und Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgungsanlage, eines der herausforderndsten Projekte der letzten Jahre, konnte größtenteils abgeschlossen werden. Mehr als eineinhalb Millionen Euro waren notwendig, um die künftige Trinkwasserversorgung dem Stand der Technik anzupassen und sicherzustellen. So wie in vielen europäischen Ländern erleben auch wir in Österreich und St. Lambrecht längere Trocken- und Hitzeperioden, die das kostbare Gut Wasser knapp werden lassen. Eine Kosten-Leistungsrechnung hat leider ergeben, dass neben der Indexanpassung eine Erhöhung der Wassergebühren auf 1,85 Euro/m<sup>3</sup> ab 2024 erforderlich ist und vom Gemeinderat auch beschlossen wurde.

Mit der endgültigen Inbetriebnahme der Tagesbetreuungsstätte mit Jänner 2024 durch die Caritas geht ein Spießrutenlauf zu Ende, der ein tolles Projekt lange auf eine harte Probe gestellt hat.

Auch wenn der finanzielle Druck auf die Gemeinde enorm wächst, die Er-

tragsanteile deutlich unter der Inflation liegen und die Bedarfszuweisungsmittel des Landes künftig eingeschränkt zu erwarten sind, bleiben Investitionen in den ländlichen Raum, in die Infrastruktur der Gemeinden unaufschiebbar. Und so ist für 2024 der Neubau des Rüsthauses für unsere Feuerwehr geplant und vom Gemeinderat bereits beschlossen. Der Grund dafür wird vom Benediktinerstift angekauft.

Kulturell war St. Lambrecht schon immer ein Ort mit einem großartigen Kulturangebot. Die Erfolge der Wandelbühne, unzählige Konzertreihen, und viele großartige Veranstaltungen unserer Vereine werden weit über das Gemeindegebiet hinaus wahrgenommen und geschätzt.

Und so darf ich allen am Ende eines turbulenten und durchaus herausfordernden Jahres für die Weihnachtszeit Ruhe und Gelassenheit wünschen, um sich auf was Wesentliche zu besinnen, Kraft zu tanken und mit Zuversicht und Hoffnung in das Jahr 2024 zu starten. *FSpe* ■

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister  
Fritz Sperl

## IHR HAUSARZT

### Der Wechsel der Frau

Heute greife ich ein seit langem bestehendes Tabuthema auf – der Wechsel der Frau, auch Klimakterium genannt. Als selbst Betroffene, die Damen wissen, was ich meine („es ist ganzjährig Sommer“), kann ich mittlerweile bei diversen Beschwerden mitreden.

Der Wechsel entsteht durch ein mehr oder weniger rasches Absinken des Hormonspiegels (v.a. Östrogen, Progesteron und Testosteron), welcher zu teils sehr unterschiedlichen Beschwerden führt. Hier spielt auch das Verhältnis von Östrogen zu Progesteron eine Rolle.

Die berühmten Hitzewallungen, welche v.a. nachts aber auch tagsüber auftreten können, sind nur ein kleiner Teil der Symptome. Man schläft schlecht, plötzlich aufsteigende Hitze, Schwitzen, Decke weg, nach 5 Minuten, kalt, Decke wieder rauf.

Durch den Hormonmangel kann es zum Auftreten von plötzlichem Gefühlschaos bis hin zu depressiven Symptomen kommen, Stimmungsschwankungen, Haarausfall, Energielosigkeit, Heißhungerattacken mit Gewichtszunahme, Kreislaufstörungen, Wassereinlagerungen, Scheidentrockenheit, häufiges Auftreten von Blasenentzündungen bis hin zur absoluten Lustlosigkeit. Für die Herren sei gesagt – es ist zu akzeptieren, keine Frau macht das absichtlich, aber es gibt Linderung in Form von Hormonersatztherapie, Akupunktur, pflanzlichen Präparaten mit Phytosoja, Mönchspfeffer, Schafgarbe, Hopfen, Traubensilberkerze, Yamswurzel, Vitamin D3, C und B6 sowie Eisen.

Lassen Sie sich beraten bzw. ihre Symptome abklären.



**DR. MED.  
BIRGIT MURER-  
WEILHARTNER**  
03585/2216



kk (2)



**Kreativität, Miteinander und das Entdecken neuer, alter Medien – im Kindergarten ist immer etwas los.**

## „Swimmy im weiten Meer“

*Alte Medien neu entdecken*

Im Pfarrkindergarten St. Lambrecht fand ein Projekt statt, das den Kindern einen Einblick in alte Medien bieten soll. Das Experimentieren und Erforschen bzw. Begreifen des alten Mediums, in diesem Fall der Overhead-Projektor, lässt die Kinder staunen. Eine Kleingruppe erarbeitete selbstständig das Theaterstück „Swimmy im weiten Meer“. Dabei war die Kreativi-

tät der Kinder gefragt sowie das respektvolle Miteinander. Am Ende der Woche wurde das Theaterstück den anderen Kindern vorgeführt. Die Faszination der Kinder beschränkte sich anfangs auf den Overhead Projektor und gilt erst später den Bildern auf der Wand. Insgesamt hat das Projekt die Kinder in ihrer ganzheitlichen Entwicklung gefördert. **CSch** ■

## Der neue Arzt stellt sich vor

*Seit November ist St. Lambrecht um eine Arztpraxis reicher.*

Einigen ist es sicher schon aufgefallen, dass Ende November die psychiatrische Ordination im Caritas-Wohnhaus in der Hauptstraße 26 eröffnet hat. Aus diesem Grund möchte ich mich ein wenig vorstellen. Mein Name ist Dr. Elmar Kainz, mein Fachgebiet ist die Psychiatrie. Nach meiner Facharztausbildung war ich langjähriger ärztlicher Direktor im Pflegezentrum der barmherzigen Brüder in Kainbach bei Graz, wobei ich mich auf den Gebieten Medikation und Behindern spezialisiert hatte. Im Jahre 2015 erteilte mich der Ruf nach Linz, wo ich als Primar die gerontopsychiatrische Abteilung NPG im Neuromed Campus des Kepleruniversitätsklinikums leiten durfte. In dieser Zeit beschäftigte ich mich eingehend mit den Themen De-

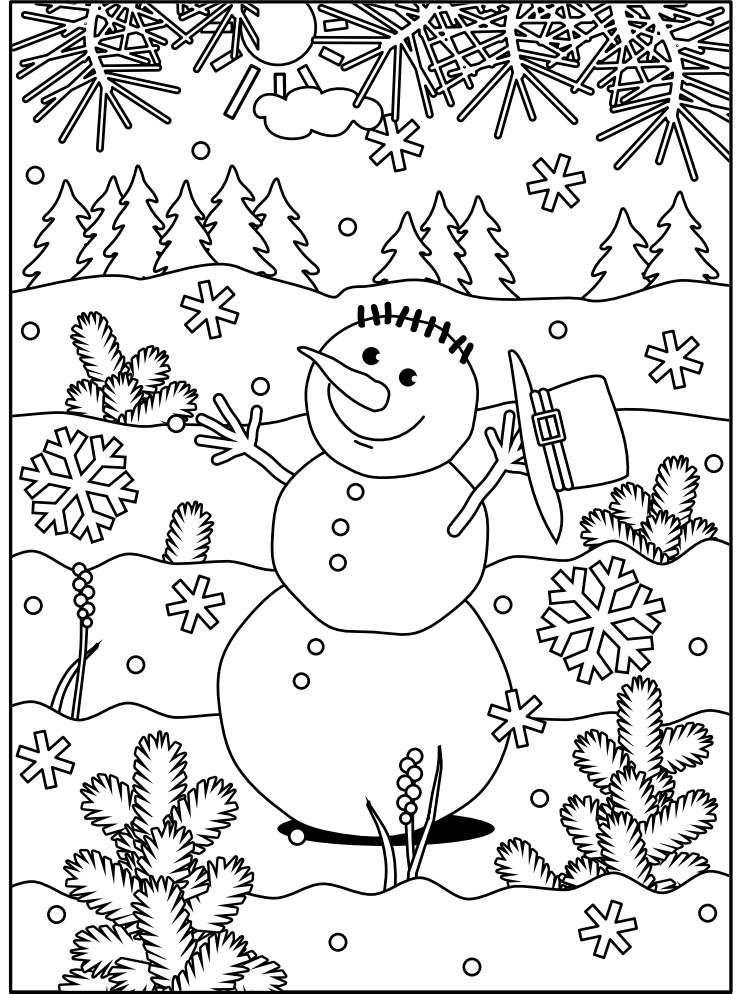
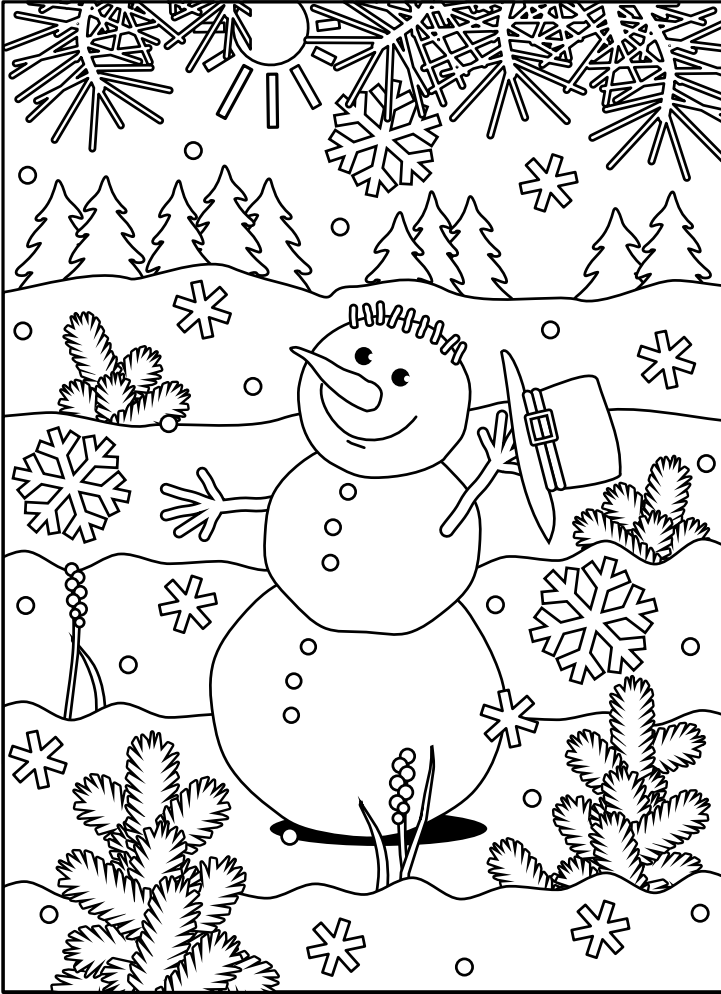


**Dr. Elmar Kainz**

menz, Depression im Alter und mit den Wechselwirkungen der psychiatrischen Medikation zu anderen Medikationen. Nebenbei arbeite ich für verschiedene Gerichte als Gutachter. Dabei berate ich das Gericht in Fällen von Burnout, Angsterkrankungen, Depressionen sowie bei Schizophrenie und Zwangserkrankungen. Es war schon länger mein Wunsch, nach St. Lambrecht zu übersiedeln und hier meine Ordination zu eröffnen. Derzeit muss ich die Ordination noch als Wahlarztordination mit privater Rechnungslegung führen, ich strebe aber einen Kassenvertrag an, damit jeder und jede im Bezirk die Versorgung erhält, die benötigt wird. Anmeldungen bitte unter: 0660/661 66 00. Ich freue mich auf Sie! **SKai** ■

# Der **MINI** Lambrechter

## FINDE DIE ZEHN FEHLER



ratselmeister - stock.adobe.com

**HILF  
DEM BUB,  
SEINE  
FÄUSTLINGE  
ZU FINDEN.**



Juliyas - stock.adobe.com



Tom Thoenner (2)

Bischof Wilhelm Krautwaschl (vorne links) und das Auditorium im Kaisersaal.

## Anpacken: Voraussetzung für Wohlstand und Soziale Sicherheit

*Nachdenken über Zukunftsfragen in der „Denkwerkstatt“*

Von 4. bis 6. Oktober waren einschlägige Fachleute in der Schule des Daseins versammelt, um über die Zukunft unseres Sozialsystems zu diskutieren. Der steirische Landeshauptmann Christopher

Drexler sprach am ersten Abend über die Grundlagen von Wachstum, Wohlstand und Lebensqualität, mit am Podium waren u.a. der Schriftsteller und Historiker Philipp Blom und der Umweltwissenschaftler Ernst Ulrich von Weizsäcker. Zum Abschluss der dreitägigen Veranstaltung referierte Bischof Wilhelm Krautwaschl über die schwindende Glaubwürdigkeit von Institutionen. *PGer* ■



**Die illustre Runde bei der abendlichen Podiumsdiskussion.**



Wer kommt da nicht in Weihnachtsstimmung? Am 22. 12. ists so weit.

## Mit der Wandeljahr auskling

*Kurz bevor das Christkind kommt, lädt die gemütlichen Nachmittag ein.*

Nach einem erfolgreichen und sehr bunten Sommer mit Max, Moritz und vielen anderen Figuren aus der Welt der Tausend Seiten, lässt die Wandelbühne das Jubiläumsjahr gemütlich ausklingen. Genauer gesagt mit einem Wandelbühne-Tag der besonderen Art. Am 22. Dezember lädt die Wandelbühne wieder zum „Warten aufs Christkind“ ein, um diese besondere Zeit des Wartens ein bisschen schneller vergehen zu lassen. Was im Vorjahr Premiere feierte, geht heuer in die Fortsetzung. „Zu viel wollen wir natürlich nicht verraten, doch wir werden gemeinsam mit den Kindern wieder basteln, malen, singen, kreativ sein und wollen so dafür sorgen, dass den Kleinsten unter uns die Zeit bis das Christkind kommt, nicht so lange wird“, sagt Lukas Wachernig. Dieses Mal wird das gemeinsame „Warten“ im Gemeindeamt stattfin-

Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch wünscht Ihnen Ihr...

**saniera**  
verputzen & sanieren

Hans Sabin • Weißenbach 37 • 8813 St. Lambrecht  
0664/25 22 239 • hans@saniera.at • www.saniera.at

Bezahlte Anzeige



Im Vorjahr wurde schon gesungen, gebastelt und gespannt Geschichten gelauscht ... so dauerts gar nicht lange, bis endlich das Christkind kommt.



kk (3)

## elbühne das en lassen

Wandelbühne am 22. Dezember zu einem

den. Ab 14 Uhr können interessierte Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tanten, Onkeln, Freunden und Verwandten in weihnachtlicher Stimmung einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Gleichzeitig findet an diesem Nachmittag die Nachfeier für alle Helfer:innen, Teilnehmer:innen und das Leading Team statt. Der Jubiläums-Film wird auf großer Leinwand im Wandelbühne-Kino im Vereinsraum gezeigt und auch für Getränke und Popcorn ist freilich gesorgt.

Ab 17 Uhr heißt es dann „Prost“, wenn vor dem Lambrechterhof der Wandelbühne-Glühweinstand sein Hütterl öffnet. Bis 21 Uhr kann dort auf das vergangene Jahr rückgeblickt und angestoßen werden. So kann das Jubiläumsjahr gebührend ausklingen – bevor es im nächsten Jahr auf in einen märchenhaften Sommer mit Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ geht. **MCRo** ■

## Kardinal Puljic zu Gast

*Kroatisches Begegnungsfest mit feierlichem Gottesdienst*



kk

Seit Anfang der 1990er Jahre leben viel bosnische und kroatische Mitbürger in St. Lambrecht, mittlerweile gut integriert und ganz selbstverständlich im Gemeindeleben engagiert. Gleichzeitig ist aber die Verbundenheit zur alten Heimat nicht abgerissen. Deshalb war die Freude von vielen groß, dass Ende September der emeritierte Erzbischof von Sarajevo, Kardinal Vinko Puljic zu Besuch nach St. Lambrecht kam. In seiner Predigt ermutigte er seine Landsleute, sich in der neuen Heimat gut einzubringen, dabei aber die Herkunft nicht zu vergessen. Zu herzlichen Begegnungen kam es anschließend bei kroatischen Spezialitäten im Refektorium. Auch Bischof Maximilian Aichern war nach St. Lambrecht gekommen. **PGer** ■

**Kardinal Vinko Puljic  
beim Festgottesdienst in  
der Stiftskirche.**

## Humorvolle Schlagwerker

*Schlagkräftiger Saisonauftakt der Jeunesse-Konzerte*

Mit einem fulminanten Konzertabend des fünfköpfigen Percussion-Ensembles „Phildrumonic“ startete am 7. Oktober die neue Serie der Jeunesse-Konzerte im Stift St. Lambrecht. Die jungen Musiker:innen gestalteten technisch und musikalisch exzellent einen facettenreichen Abend, mit ko-

mödiantischem und theatralischem Talent sorgten sie beim Publikum für Begeisterungstürme. Als Instrumente standen ihnen klassisches Schlagzeug, Marimbaphon und Vibraphon im Einsatz, aber auch Pappbecher, Sessel und Tische kamen an diesem kurzweiligen Abend zum Einsatz. **PGer** ■



Phildrumonic - Christian Krammer

**Ein wahrer Paukenschlag zum Saisonauftakt der Jeunesse St. Lambrecht: Phildrumonic.**



Der Spaß kam nicht zu kurz.

## Über Stock und Stein

Mit einem Familienwandertag startete der Musikverein St. Blasen auch heuer wieder in die herbstliche Probensaison. Vom Kirchmoar ging es am 10. September über den Mühlsteinboden in die Karchau. Nach dem steilen und anstrengenden Aufstieg erwartete die sportlichen Musiker:innen eine erfrischende Labestation bei der Bauer am Bach-Hütte, ehe der Abstieg zum Alpengasthof Moser erfolgte. Dort angekommen freuten sich alle über ein herrliches Mittagessen und einige gesellige Stunden. *MV St. Blasen* ■



Probentag für den letzten Feinschliff

## Alles für den guten Ton

Nach einem ausgiebigen Frühstück starteten die Musikant:innen des Musikvereins St. Blasen am 22. Oktober gemeinsam in ihren alljährlichen Probentag. Gemeinsam mit dem Referenten Gerald Oswald, der bereits zum vierten Mal den Verein besuchte, wurde an den Stücken für das Wunschkonzert am 9. Dezember gefeilt und alles für den guten Ton gegeben. *MV St. Blasen* ■

# Blabla Blabla Blabla – wurden in St. Lambrecht

Die fünfte Jahreszeit wurde mit lautem Summen eingeläutet – nun regieren Prinz

Am 11. 11. fand am Marktplatz das traditionelle Narrenwecken statt. In der kommenden 5. Jahreszeit regieren Prinzessin Dagmar I und Prinz Berny I mit Unterstützung ihres Kinderprinzenpaares Prinzessin Sophia I und Prinz Benedikt I. Die Bienen der Prinzessin stürmten das Gemeindepament und Vizebürgermeisterin Edith Gusterer übergab den Schlüssel der Gemeinde anstandslos. Vom Gemeindegassier Gernot Hilberger wurde die Gemeindegasse mit der Bitte, diese am Faschingsdienstag gefüllt zu retournieren, übergeben. Die Prinzengarde und der Elferrat mit ihrem Präsidenten Maxi Hobelleitner gestalteten die närrische Feier, die von den



Naturparkbienen der Prinzessin mit Vizebürgermeisterin Gernot Hilberger

## Wandern statt marschieren

Am 9. September tauschten die Musiker:innen des Musikvereins St. Lambrecht ihre Instrumente beim Familienwandertag gegen den Wanderucksack. Die Route war für Groß und Klein gut bewältigbar und so ging es bei strahlendem Sonnenschein über den Spitalberg nach St. Blasen zum Straußenhof Wallner, wo der Tag nach einer interessanten Betriebsführung mit Speis und Trank einen gemütlichen Ausklang fand. *MV St. Lambrecht* ■



Am Ziel der Wanderung angekommen

## Liebe Freunde & Gäste !

Wir wünschen euch schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Besonders möchten wir uns auch für eure Treue bedanken und wünschen alles Gute & Gesundheit für 2024!



**MARKTCAFE**  
**RESTAURANT PIZZERIA**  
Familie Pristovnik



# Die Narren ht geweckt

Prinzessin Dagmar I und Prinz Berny I.



Prinzessin Edith Gusterer und Gemeindegast



Prinzessin Dagmar I und Prinz Berny I

Musikvereinen und den Landjugendgruppen der Gemeinde umrahmt wurde.

## Faschingssitzungen 2024

Im Februar laden die Prinzenpaare zu den Faschingssitzungen im Kultursaal St. Blasen unterstützt.



Prinzenpaare mit Elferrat, Hofnarr Jürgen und Ehrengast Major Karl Hager von der FAPO Murau



Prinzengarde mit Gardetrainerin Bettina Moser

am 2. 2. und 10. 2. mit Beginn um 19.11 Uhr und am 4. 2. mit Beginn um 16.11 Uhr. Bis dorthin läuft der Verkauf von Domenico-Produkten. Mit dem Erlös wird der Sozialausschuss der Pfarren St. Lambrecht und St. Blasen unterstützt. **BMos**



www.pflege-und-mehr.at

Die Möglichkeit, in Ihrer vertrauten Umgebung versorgt zu werden, ist für pflegebedürftige Menschen von unschätzbarem Wert. Eine optimale häusliche Betreuung erlaubt Ihnen, Ihre Gewohnheiten aufrecht zu erhalten und unterstützt pflegende Angehörige in Ihrer wertvollen Aufgabe.

- Palliativpflege
  - Medizinische Hauskrankenpflege
  - Aromapflege
  - Wundmanagement
  - Übergangs- und Rehabilitationspflege
  - Entlastung - Schulung Pflegender Angehöriger
  - Nachbetreuung nach Krankenhausaufenthalt
  - Case- and Caremanagement
  - Workshops
  - Pflegeberatung
  - Qualitätssicherung
- Unser Angebot*



Lydia Arlitzer  
DGKP, Wundmanagement  
+43 677 629 625 69  
arlitzer@pflege-und-mehr.at

*Wir stehen für das  
Mehr in der Pflege*

Waltraud Egger  
DGKP, BSc  
+43 677 631 250 35  
egger@pflege-und-mehr.at

# Über die Waldgrenze hinaus!

Fantastischer Auftritt der Theatergruppe beim Waldbauerntag 2023



**Gemeinsam kann man schaffen, was man alleine nicht kann.**

Was passiert, wenn ein Bauer aktuelle Probleme der Landwirte aufzeigt und sich fragt, ob der Wald überhaupt noch benötigt wird? Dies war die Ausgangssituation für das selbstgeschriebene Theaterstück der MS St. Lambrecht, welches vor ca. 500 Besuchern in der Kreischberghalle zum Thema „Vom ICH zum WIR – ein kluger Egoist kooperiert“ aufgeführt wurde. Nach den Auftritten von Forstarbeitern, Märchenfiguren, Urlaubern und Seminar Teilnehmern sieht der Bauer ein, dass man alles nur gemeinsam schaffen kann und viele Personen etwas für den Wald tun und ihn benötigen. **MS**



kk (4)

**Ob Bewegung oder gemeinsames Kochen und anderen Aktivitäten gefüllt.**



kk (2)

**Verschiedene Berufe konnten beschnuppert werden ...**



**... vielleicht hat der eine oder die andere bereits ihren Traumberuf gefunden.**

## Wenn ich einmal groß bin, ...

... werde ich ...? Berufspraktische Tage der MS St. Lambrecht

So richtig in die Arbeitswelt eintauchen konnten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse von 25. bis 27. September im Rahmen der berufspraktischen Tage. Die Jugendlichen besuchten verschiedene Betriebe wie Tischlereien, Kindergarten, Tierärzte, Musikschule oder

Sportgeschäft und konnten in die Anforderungen der verschiedenen Berufe schnuppern. Die berufspraktischen Tage haben den Schülerinnen und Schülern sichtlich Spaß gemacht, der ein oder andere hat womöglich seinen Traumberuf gefunden. **MS**

### Tag der offenen Tür

Am 18. 1. 2024 von 10 bis 16 Uhr öffnet die HAK Althofen für alle interessierten Jugendlichen und deren Eltern ihre Tore. Dabei werden die 3 Ausbildungszweige Business, Agrar und Industrie präsentiert.

Lehrpersonal und Schüler:innen stellen vor: Besonderheiten der drei Schulzweige sowie Schwerpunkte und Zusatzangebote, Patenfirma-Konzept gemeinsam mit namhaften Betrieben aus der Region, Tätigkeiten in Übungsfirmen, Auslandsaufenthalte mit Erasmus+

Individuelle Schulführung oder Schnuppertag nach Voranmeldung: 04262 2594-0

[www.hak-althofen.at](http://www.hak-althofen.at)

**PR**

# Projekttag schule St. L

Verschiedenste Aktivitäten der einzelnen Informieren ein.

**G**leich am Beginn des neuen Schuljahres standen die Projekttag für alle vier Klassen am Programm. Die 1. Klasse machte sich am 18. September bei bestem Wetter zu Fuß auf in die Karchau zum Alpengasthof Moser. Unterwegs standen aufregende Spiele und kleine Wettbewerbe am Programm, die dem gegenseitigen Kennenlernen dienten. Nach einer kurzen Nacht ging es am nächsten Tag wieder zurück in die Schule.

Unter dem Motto „Heldenhaft durch das neue Schuljahr“ startete die 2. Klasse unter anderem mit einer Yogastunde, einem Wandertag, einer Klassenolympiade und einem Theaterstück passend zum Motto in den Schulbetrieb.



**Bei der Radtour wurden die Wadl ordentlich beansprucht.**



cken: Die Projektstage wurden mit unterschied-

# der Mittel- ambrecht

*Klassen luden zum Erleben und*

Bei den Projekttagen der 3. Klasse drehte sich alles um den Bezirk Murau: Am ersten Tag stand eine Radtour über den Podoler Teich zum Furtner Teich und zurück über das Dürnberger Moor auf der Tagesordnung. Am nächsten Tag wurde eine Bezirkszeitung kreiert, ehe es am dritten Tag nach Murau zu einer Stadtführung ging.

Energiegeladen startete auch die 4. Klasse in das neue Schuljahr. Auf dem Programm der Jugendlichen standen Aktivierungsübungen, das Backen von Müsliriegeln und die Körper-Energie-Arbeit mit Frau Gusterer. Ein Ausflug zum Tauernwindpark rundete das vielfältige Programm ab. MS ■



Verschiedenste Unternehmungen gab es an den Projekttagen zu entdecken.

## Hurra, die Schule rennt!

*Die Schüler:innen der MS St. Lambrecht zeigten, was sie können.*



Die Läufer:innen stehen schon in den Startlöchern.

Auf Initiative der AG Bewegung und Sport fand am 10. Oktober 2023 der Laufwettbewerb „Running School“ im Sportzentrum Zeltweg statt. Am Start standen auch 16 Schüler:innen der MS St. Lambrecht. Stolze 1300 Meter waren dabei zurückzulegen. Die Kinder bewiesen sportlichen Ehrgeiz und erliefen Plätze im Mittelfeld. Die erstmalige Teilnahme bei einem Laufwettbewerb beflügelte den Eifer der Schüler:innen, sodass sie der Neuauflage der Veranstaltung bereits entgegenfieberten. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde für die Übernahme der Buskosten. MS ■



Die 2. Klasse konnte sich über viele Erdäpfel freuen – und sie sich auch gleich schmecken lassen.

## Gutes aus der tollen Knolle

*Vom Einsetzen bis zur Ernte wurde alles mitgemacht.*

Am 26. September war es endlich soweit und die 2. Klasse durfte ihre selbstgepflanzten Kartoffeln aus dem neuen Hochbeet ernten. Der Ertrag konnte sich sehen lassen und so wurde anschließend im Zuge des Unterrichtsfaches „Ernährung und Haushalt“ die tolle Knolle verkocht. Gemeinsam mit der 4. Klasse, welche im letzten Schuljahr beim Pflanzen geholfen hat, wurden die leckeren und selbstgemachten Pommes und Chips verspeist. MS ■

## Lernen in und mit der Natur

*Ausgebildete Freizeitpädagogin*



Sonja Mednitzer ist seit 2018 an der MS St. Lambrecht in der Nachmittagsbetreuung beschäftigt und arbeitet mit großartigem Einsatz. In den vergangenen 3 Jahren hat sie den Hochschullehrgang „Freizeitpädagogik“ mit dem Schwerpunkt „Lernraum Natur“ berufsbeleitend an der PH Burgenland absolviert. Dieser Lehrgang bietet eine vielfältige Ausbildung mit besonderem Augenmerk auf Lernen in Naturräumen. „Wir freuen uns, dass sie ihr Wissen und ihr Können nun an unserer Schule umsetzen kann und gratulieren ihr ganz herzlich zu ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung“, sagen die Pädagog:innen des Bildungscampus St. Lambrecht. MS ■

Sonja Mednitzer ist ausgebildete Freizeitpädagogin.



„... rabimmel, rabammel, rabumm  
bumm bumm ...“

## Lichterzeit & Advent bei den Lambrechter Zwergerl

Jetzt wo es bereits so früh finster wird, übt Licht in der Dunkelheit eine besondere Faszination auf die Jüngsten aus. So ist es bereits zur lieb gewonnenen Tradition geworden in dieser Lichterzeit eine kleine Laterne für kleine Kinderhände zu basteln. Diese wurde stolz bei einem kleinen Zwergerl Martinsumzug in die Dunkelheit der Stiftskirche getragen. Wir freuen uns immer über neue Kinder, welche unsere Gemeinschaft erweitern. Informationen bei Ulrike Legat (0664/4185943) oder Julia Puganigg (0664/5324660) *ULeg* ■



Helmut Schweiger beim Musizieren und Singen mit den Bewohner:innen

## Helfer im Pflegewohnhaus

*Ehrenamtliche bringen Abwechslung in den Pflegealltag.*

Die Bewohner freuen sich: heute wird gesungen. Helmut Schweiger ist mit Gitarre und vielen Liedern im Gepäck gekommen. Darin hat er Übung, schließlich singt er auch in anderen Heimen in der Südsteiermark mit Bewohnern. Auch das Ehepaar Wallner kommt gerne gemeinsam zum Musizieren, da werden dann Hackbrett und Harmonika ausgepackt. Steht der Sinn mehr nach Gesprächen als nach Musik, so kann man sich wöchent-

lich mit Angelika Neumann unterhalten. Seit erstem Mai ist sie um Seelsorge und Unterhaltung bemüht. Viele Jahre schon kommen Ursula Deutz und Melitta Benischek einmal pro Woche zum Bingo spielen. Und Bettina Moser hat heuer schon mehrere Ausflüge begleitet und wird zu Weihnachten darauf schauen, dass die Bewohnerinnen für das Christkind schön frisiert sind. So kommt Abwechslung in den Alltag. *BBau* ■

**ADEG  
GRASSER**  
Hauptstraße 19, 8813 St. Lambrecht

Wir wünschen unseren Kunden ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr.  
Vielen Dank für die Treue.

Ihr Alois Grasser und seine ELFEN!

Bezahlte Anzeige



Die Sieger beim Fünfkampf

# Wenn einer vieles unternimmt, ...

... dann kann er was erzählen. Herbstaktivitäten des Pensionistenvereines

Der Herbstausflug führte den Pensionistenverein nach Wien. Gemeinsam mit P. Stefan Jagoschütz wurde der wohl bekannteste Friedhof Österreichs erkundet – der Wiener Zentralfriedhof. Der zweitgrößte Friedhof Europas begeisterte vor allem mit seinen Ehrengräbern. Gemütliches Zusammensitzen gab es dann noch im berühmten Schweizerhaus bei Budweiser Bier und Schweinestelzen.

Viel Spaß gab es auch zuhause beim 5-Kampf. Bei strahlendem Herbstwetter mussten die Teilnehmer beim Nageln am neuen Nagelstock, Kegeln auf der neuen Schmaragelbahn, Bälle werfen, Boccia-kugeln rollen und Würfeln ihr Können zeigen. Dabei hat vor allem der Spaß do-

miniert. Nach der Preisverleihung gab es noch ein gemütliches Beisammensein im schönen Klublokal.

Begeistert wurde die Idee für eine Wanderung zur Gipfelmesse am Mühlsteinboden angenommen. So haben sich 17 rüstige Pensionist:innen am 14. 10. vom Seebauer ausgehend auf den Weg zum Mühlsteinboden aufgemacht. Bei strahlendem Wetter und beinahe sommerlichen Temperaturen ist die Gruppe rechtzeitig zur im Freien abgehaltenen und gut besuchten Messe erschienen. Gut gelaunt, aber müde sind alle Teilnehmer auch wieder nach Hause gekommen.

Die letzte Wanderung für 2023 führte schließlich auf den Kalkberg. AStein

**100 Jahre Cäcilia Bozic** Mein Name ist Cäcilia Bozic und ich wohne seit 7. Mai 2017 im Pflegewohnhaus in St. Lambrecht. Anlässlich meines 100. Geburtstages möchte ich mich beim gesamten Pflegepersonal recht herzlich für die täglich tolle, liebevolle und kompetente Betreuung bedanken sowie beim gesamten Team der Küche und Hauswirtschaft für die ausgezeichnete Verköstigung und Reinigung meines Zimmers und meiner Wäsche. Danke, dass ihr alle meinen 100. Geburtstag zu einem so besonderen und schönen Tag für mich und meine Familie gemacht habt. Ich fühle mich wirklich sehr wohl, hier ist mein zu Hause. CBoz



**DIE NATURWÄRME ST. LAMBRECHT WÜNSCHT ALLEN KUNDEN EIN BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR 2024!**

**NÄHERE INFORMATIONEN UNTER 0664/9 165576**

## BERGRETTUNG ST. LAMBRECHT

### Förderer 2024

Der Winter naht in großen Schritten. Es ist wieder an der Zeit, den Winterdienst im Skigebiet hochzufahren. Anders als im Sommer, wo Seiltechnik beübt wird, werden die Bergretter gezielt auf die medizinische Erstversorgung auf und neben der Piste geschult. Es wurde die Ausrüstung und das Material kontrolliert, Fehlendes nachbestellt. Da sich die Ortsstelle neben der einmaligen Subvention vom Land Steiermark im Großen und Ganzen selbst finanziert, werden von uns wie jedes Jahr wieder die Förderhefte bestellt. Mit einem einmaligen Betrag von 28 Euro unterstützen Sie die Ortsstelle bei der Ausbildung der Mannschaft und die Maßnahmen zur Durchführung der Rettungseinsätze. Der große Vorteil liegt aber auch bei Ihnen. Durch diese Förderung werden im schlimmsten Fall die Bergekosten für Sie und Ihre im gemeinsamen Haushalt lebende Familie übernommen. Und das ein ganzes Jahr lang. Egal ob die Bergung mit Akja, Skidoo, Hubschrauber oder sonstigem Gerät erfolgt. Falls Sie nicht von Kameraden der Bergrettung darauf angesprochen werden, zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns bei Interesse. Es ist auch ein Förderbeitrag ohne Fördererheft möglich. Einfach den Betrag auf das Raika-Konto mit dem Iban: AT49 3840 2000 0920 2367 mit dem Hinweis Förderer 2023/24 einzahlen.

In diesem Sinne wünscht Ihnen die Bergrettung St. Lambrecht einen schönen und vor allem unfallfreien Winter!



**OL  
VIKTOR  
PICHLER**



**Ehrenzeichen in Gold – Werner Götzl ausgezeichnet** Werner Götzl ist seit Jahrzehnten die Seele der Sektion Alpin der Sportunion St. Lambrecht. Von 1991 bis 2013 war er Vereinstrainer Sektion Schilaf. Als Rennleiter bei unzähligen FIS-Rennen, Österreichischen Meisterschaften, sowie nationalen und internationalen Rennen in St. Lambrecht sind seine Entscheidungen unmissverständlich und konsequent. Im Rennzirkus kennt und schätzt ihn jeder. Für sein unermüdliches Wirken wurde er nun geehrt und von Sportlandesrat Karlheinz Kornhäusl mit dem Landessportehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. *FSpe*



**Koletnik verfliest GmbH**



**Josef Koletnik**

8813 St. Lambrecht, Weißenbach 19  
T 0664 5275711, [www.koletnikverfliest.at](http://www.koletnikverfliest.at)

**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!**

Bezahlte Anzeige

**Home of Construction**

**PORR Bau GmbH . Tiefbau  
NL Steiermark . Baugebiet Scheifling**  
Bahnhofstraße 16, 8811 Scheifling  
T +43 50 626-3075  
[porr.at](http://porr.at)

**PORR**

Bezahlte Anzeige





pixabay

**Feuerwerke setzen der Umwelt durch Müll, Mikroplastik und die hohe Feinstoffbelastung zu.**

## Stiller Jahreswechsel

*Heuer auf das Silvester-Feuerwerk verzichten!*

Der Jahreswechsel rückt näher und damit auch die Zeit der Knaller und Feuerwerkskörper. Jedes Jahr werden unzählige Feuerwerksraketen und Böller abgefeuert – mit dramatischen Auswirkungen für Mensch, Natur und Umwelt. Der Naturschutzbund ruft daher auch dieses Jahr wieder dazu auf, auf das private Silvester-Feuerwerk zu verzichten.

Jedes Jahr kommen zahlreiche Menschen im Zuge von Raketen oder Böllern zu Schaden. Auch viele Tiere reagieren auf das ungewohnte Lärm- und Blitzgewitter zum Jahreswechsel mit Stress und Angst. Vor allem für Wildtiere kann das ohrenbetäubende Lichtspektakel um Mitternacht lebensgefährlich werden. Plötzlich auftretende zischende und laut krachende Geräusche können bei den Tieren zu Panikreaktionen führen. Durch die Flucht werden nicht nur lebenswichtige Energiereserven für den Winter aufgebraucht, auch kopflose Manöver und Orientierungsverlust verursacht durch den Stress können zu Verletzungen oder Tod führen.

Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern steigt außerdem die Schadstoff- und Feinstaubbelastung enorm. Die festgesetzten Höchstwerte werden oft um ein Vielfaches überschritten. Einer dieser gesundheitsschädlichen Stoffe ist Hexachlorbenzol, das die Lichteffekte verstärkt. Es gehört zum sogenannten „Dreckigen Dutzend“ und ist in einem anderen Kontext, nämlich als Fungizid, durch das Stockholmer Übereinkommen seit dem 22. Mai 2001 weltweit verboten. Auch Raketenreste können Probleme verursachen, wenn sie beispielsweise von Tieren als vermeintliche Nahrung aufgenommen werden.

Der Naturschutzbund appelliert an die Vernunft, keine Raketen und Feuerwerkskörper in Waldgebieten, Parkanlagen und anderen Rückzugsräumen von Wildtieren und Vögeln abzufeuern. Helfen Sie, den Stress und die Gefahren für die Tiere und die Natur in der Silvesternacht zu vermeiden und verzichten Sie auf Sprengkörper und Böller! **Naturschutzbund** ■

## BERG- & NATURWACHT

### Naturdenkmäler

Naturdenkmäler sind außergewöhnliche Einzelschöpfungen der Natur, die wegen ihrer kulturellen, ökologischen oder wissenschaftlichen Bedeutung, ihrer Eigenart, Seltenheit und Schönheit, sowie ihres besonderen Gepräges für das Landschaftsbild erhaltungswürdig sind.

Zum Naturdenkmal erklärt werden können einzelne Bäume, Wasserfälle, Felsbildungen, Gletscherspuren, Moränen, Klammen und Schluchten mit ihrer Wasserführung, erdgeschichtliche Aufschlüsse oder Erscheinungsformen, Vorkommen einzigartiger Gesteine und Mineralien sowie fossile Tier- und Pflanzenvorkommen.

Derzeit sind in der Steiermark rund 680 Naturdenkmale unter Schutz gestellt, davon 38 im Bezirk Murau. Mit der Klamm (ND1052), der Sommerlinde (ND 1044) beim Stift St. Lambrecht, den Sommerlinden (ND 1047 & 1048) beim Friedhof St. Blasen und den Buchen (ND 1067 & 1068) in der Karchau verfügt St. Lambrecht über sechs Naturdenkmäler, welche jährlich durch die Berg- und Naturwächter begangen und überprüft werden.

Insbesondere alte Bäume sind reich an unterschiedlichen Lebensräumen vieler vom Aussterben bedrohter Pilze, Insekten und Tiere. Sie sind es wert, erhalten zu werden.

## GESCHENK-TIPP

### Gemeindechronik

#### ERHÄLTLICH BEI

Harald Hilberger, Marktgemeindeamt oder im Tourismusbüro St. Lambrecht  
Tel.: 03585/2344-14  
h.hilberger@st-lambrecht.gv.at

#### BUCHPREIS:

**Chronik St. Lambrecht: 74 Euro**

**Chronik St. Blasen: 49 Euro**



**MICHAEL  
HÖLBLING**



Ökoteam

Naturvermittlung  
auf der Alm, mit  
Heli Kammerer und  
Thomas Frieß

## Unsere Almen im Naturpark

*Das Projekt geht ins Finale*

Nach zwei Jahren der tatkräftigen Umsetzung geht das Naturschutzprojekt „Unsere Alm, unsere Natur“ heuer zu Ende. Über den Sommer wurde noch fleißig gearbeitet: die Tier- und Pflanzenwelt wurde untersucht, wobei Erhebungen unterschiedlicher Biotope und Tiergruppen durchgeführt wurden. Auch fand eine ganztägige Ausbildung auf der Alm statt. An diesem Tag wurden die biologischen Besonderheiten unserer Almen hervorgehoben um unsere Naturmittler:innen für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren. Zur Förderung der Biodiversität

wurden mit den Almbauern erarbeitete Pflegemaßnahmen wie Schwend- und Mäharbeiten auf den Projektalmen umgesetzt. Zum Abschluss bekommen die teilnehmenden Almbauern bei einem gemeinsamen Abschluss die individuellen ökologischen Pflegepläne überreicht, um eine zukunftsfähige, biodiversitätsfördernde Bewirtschaftung der Almen zu unterstützen. **MLMür** ■



Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen (3)

## „Naturschul machen“

*Abschlussveranstaltung des 40 Jahre Progra*

In der lebendigen Natur geschieht nichts, was nicht in der Verbindung mit dem Ganzen steht.“ Goethe fasste in seinem Zitat das zusammen, worum es im Jubiläumsprogramm des Naturparks geht. Bewusstseinsbildende Veranstaltungen spiegelten, über das Jahr verteilt, die Erhaltung der Biodiversität, sprich der Artenvielfalt, der Ökosystemvielfalt und der genetischen Vielfalt wider. Genauso bunt gemischt fanden sich Naturinteressierte am Abschlusstag im NaturLese-Museum in Neumarkt ein, um an den unterschiedlichen Workshops teilzunehmen. Ökologisch Blitz Blank war es bei Uschi Deutz. Bei ihr wurden nachhaltige Putzmittel für den Alltag ganz einfach selbst hergestellt. Wer seine Räumlichkeiten in den bevorstehenden Raunächten nach altem Brauchtum reinigen möchte, lernte mit Magda Ofner Räucher-



**Wunderbar duftende Räucherbüschel**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen

Elisabeth Kogler und  
Maria Luise Mürzl  
präsentieren den  
Naturpark in der  
Herrengasse.

## „Markt der Artenvielfalt“ in Graz

*Den Hummeln auf den Hintern schauen*

Am Mittwoch, den 27. September 2023 standen Herrengasse & Landhaushof ganz im Zeichen von Natur und Umwelt. 36 steirische Organisationen luden zum Austausch rund ums Thema „Natur verbinden. Menschen verbinden“. Der „Markt der Artenvielfalt“ zeigte die Bandbreite des steirischen Naturschutzes in all seinen Facetten. Das Programm war insgesamt so vielfältig wie der Naturschutz selbst!

Der Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen war durch die Präsentation von Elisabeth Kogler und Maria Luise Mürzl würdig vertreten. Sie bereiteten das Thema Streuobstwiese als Kernlebensraum für wilde Bestäuber für die Besucher:innen auf: die Gäste mussten den Hummeln auf den Hintern schauen, um die Arten zu bestimmen. Daneben gab es köstliche, selbst gemachte Streuobst-Müsliriegel zum Verkosten. **MLMür** ■



**Ökologisch Blitz Blank. Uschi Deutz zeigte die Herstellung von Putzmitteln.**

# tz haltbar

...ms „Kulturlandschaft im Wandel der Zeit“.

büschel mit heimischen Kräutern binden. Heilsame Salben für Hunde zeigte Naturheilkunde Beraterin Jaqueline Jakobitsch. Rund ums Einrexen ging es mit Garten-Expertin Magrit Krenn, die ihr Wissen über heimisches Kernobst praktisch weitergab. Maria Luise Mürzl zeigte wie man mit Sämereien und Wildobst aus dem eigenen Naturgarten Wintervogelfutter selbst herstellt. Ein schmackhaftes Kürbischilli von Elisabeth Kogler, aus dem eigenen Garten, fand den Weg nicht mehr ins Glas zum Haltbar machen, da es von den Teilnehmer:innen zuvor bereits aufgegessen wurde!

Die Prämierung der eingereichten „Naturschutz-Ideen“ fand im Anschluss statt. Von über 30 Ideen konnte sich Konrad Liebchen aus Zeutschach über den Gewinn eines Naturpark-Urlaubes in der Südsteiermark freuen. *EKog/MLMü* ■



Hier kommt kein Hunger auf!



## WILD UND NATUR

### Förster im Federkleid

Der Tannenhäher gehört zu den Rabenvögeln, so wie der Eichelhäher, bewohnt aber höhere Regionen. Sein krächzender Ruf ist oft im Bergwald zu hören, selbst im Winter, denn Tannenhäher verbringen auch den Winter bei uns. Wanderungen kommen nur bei Jungvögeln vor oder bei extrem hoher Schneedecke. Allerdings können die Sibirischen Tannenhäher, die schmälere Schnäbel besitzen, in großer Zahl bei uns zu ziehen, nämlich dann, wenn in ihrer Heimat das Nahrungsangebot knapp wird.

Tannenhäher legen im Sommer und Herbst Wintervorräte an und zwar Zirben-, Föhren- und Fichtensamen und in niedrigeren Lagen auch sehr gerne Haselnüsse. Ein Häher legt bis zu 6.000 Verstecke an, in einem Umkreis von bis

zu 12 km! Die Samen werden vergraben und etwa 80 Prozent der Verstecke werden wieder gefunden. Häher besitzen ein außergewöhnlich präzises geometrisches Orientierungsvermögen und können sich

den Abstand der Verstecke zu Bäumen, Felsblöcken oder anderen Merkmalen der Landschaft genau einprägen. Die vergrabenen Vorräte werden sogar unter einer Schneedecke von bis zu 1 Meter gefunden.

Den Beinamen „Förster“ verdankt er den etwa 20

Prozent nicht gefundenen Samen, die in einer perfekten Tiefe von 1 bis 5 cm vergraben sind und schon im nächsten Frühjahr austreiben können. In einem naturnahen Zirbenwald sind schätzungsweise 90 Prozent aller Zirben aus einem Vorratsversteck des Tannenhähers entstanden! *UDeu*



A. Deutz

**Die meisten Zirben „pflanzt“ der Tannenhäher.**

**ENTSORGUNG**  
**FRANZ PRUTTI**

**DER UMWELT ZULIEBE**

**FRANZ PRUTTI**  
**ENTSORGUNGSUNTERNEHMEN**  
A-8756 St. Georgen ob Judenburg  
Pichlhofen 32, Tel./Fax 03583/2872  
Mobil: 0664/3819288  
[www.prutti.at](http://www.prutti.at)

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**JETZT INFORMIEREN!**

**WILLKOMMEN DAHEIM!**

DIE BESTE LÖSUNG FÜR IHRE WOHNWÜNSCHE.

Beim Sanieren, Bauen und Energiesparen ist Raffinesse die Nummer 1. Probieren Sie von unserer Kompetenz in mehr als 200 Bankstellen in der Steiermark. Gemeinsam finden wir die ideale Lösung für Ihr Vorhaben - rasch, individuell und umfassend!

Bezahlte Anzeige

Bezahlte Anzeige



## TIPP

## Tagebuch einer Biene

Das Naturfilmevent 2023

Erleben Sie das Leben der Bienen mit tollen Nahaufnahmen im Bienenvolk und schönen Naturaufnahmen außerhalb des Bienenstocks.

Freier Eintritt, nur gegen Spende zugunsten der Aktion „Licht ins Dunkel“

Die Online Reservierung von Zählkarten ist unbedingt erforderlich, solange der Vorrat reicht! Filmvorschau & Tickets unter [www.tagebucheinerbiene.at](http://www.tagebucheinerbiene.at)

SO., 17. 12., 15 UHR

JUFA KINO MURAU

Veranstalter:

Familienimkerei Pruntsch

Rückfragen:

[info@tagebucheinerbiene.at](mailto:info@tagebucheinerbiene.at)

Familienimkerei Pruntsch

## WICHTIG

## Füttern schadet

### 1. den Vögeln

Vögel gewöhnen sich schnell an die Fütterungen und verlieren die Nahrungssuche im Winter.

### 2. den Entenkindern

Junge Enten benötigen tierisches Eiweiß. Falsches Futter führt zu Wachstumsstörungen.

### 3. dem Teich

Überschüssiges Futter führt zu Faulschlamm und schädlichen Gasen. Das Gewässer „kippt um“ und schadet seinen Bewohnern.

### 4. der Gesundheit

Ansammlungen von Enten fördern die Ausbreitung von Parasiten und Krankheiten.

*Wir wissen Sie möchten nur Gutes tun!*

*Doch Füttern schadet den Tieren!*

*Bitte denken Sie an die Tiere und tun Sie das Richtige!*

Der Bürgermeister



Diese Tafel informiert darüber, warum das gut gemeinte Füttern der Enten und Vögel oft den Tieren schadet.

## KFZ TECHNIK GEROLD – ALLES VOM FACHMANN

Als kompetenter Ansprechpartner für alle Anliegen rund ums Auto erweitert KFZ Technik Gerold in St. Lambrecht laufend das Angebot für seine Kunden. Als Vertragspartner von SUBARU und ISUZU stehen ständig die neuesten Modelle vor Ort zur Verfügung, sowie eine große Anzahl von geprüften Gebrauchtwagen runden das Fahrzeugangebot ab. Zusätzlich werden individuelle Finanzierungsvarianten und Versicherungsangelegenheiten durch persönliche Ansprechpartner angeboten.

### Kostenlose Mobilitätsgarantie bei jedem Jahresservice

Bei jedem Jahresservice, welches nach Herstellervorschrift durchgeführt wird, ist die Mobilitätsgarantie kostenlos inkludiert. Möglich ist das als Werkstätten Partner von AUTOAUTO, wodurch eine fachgerechte Reparatur aller Marken nach Herstellervorschrift garantiert wird.

### Erweiterung des Kundenangebotes – YAMAHA MOTORS Vertragspartner

Wir freuen uns, zusätzlich zu unserem bestehenden Dienstleistungsangebot, als Vertragspartner für Verkauf und Kundendienst ab sofort **ATV & Side by Side Fahrzeuge** sowie **Schneefräsen** und **Aggregate** von YAMAHA anbieten zu können.

Ihr Automobil Spezialist

# KFZ GEROLD

Lukas Gerold, Leitnersiedlung 2, 8813 St. Lambrecht, 0664 41 15 794, [lukas@kfz-gerold.at](mailto:lukas@kfz-gerold.at), [www.kfz-gerold.at](http://www.kfz-gerold.at)

**FROHE WEIHNACHTEN & PROSIT 2024!**



## EINER FÜR ALLE ZIELE. DER SUBARU OUTBACK

## KFZ GEROLD

Lukas Gerold, Leitnersiedlung 2  
8813 St. Lambrecht, 0664 41 15 794  
[lukas@kfz-gerold.at](mailto:lukas@kfz-gerold.at), [www.kfz-gerold.at](http://www.kfz-gerold.at)



Subaru SAFE8: Gemäß Garantiebedingungen  
Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 8,6 l/100 km (WLTP),  
CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 193 g/km (WLTP)

[WWW.SUBARU.AT](http://WWW.SUBARU.AT)



Vermeiden Sie Plastik und Bioplastiksäcke im Biomüll.

# Kein Plastik/Bio- plastik im Biomüll

*Das oft zur Vorsammlung von biogenen Abfällen verwendete Bioplastiksackerl führt in der Kompostierung immer wieder zu Problemen, da es zwar biologisch abbaubar, jedoch nicht kompostierbar ist.*

**B**eim sogenannten Bioplastik wird darauf geachtet, dass die Rohstoffe aus der Natur kommen und nicht mehr erdölbasiert sind. Jedoch ist es derzeit technisch noch nicht möglich, nur nachwachsende Rohstoffe für die Erzeugung von Bioplastik zu verwenden. Daher befinden sich nach wie vor Reste von Erdöl in solchen Verpackungen.

Wie von den Produzenten richtig angegeben ist das Bioplastik biologisch

abbaubar, jedoch ist es nicht zur Gänze kompostierbar. Die Kompostierung erfolgt innerhalb von 12 bis 16 Wochen, das Bioplastiksackerl benötigt jedoch mind. 6 Monate, bis es zerfällt. So bleiben Plastikstücke im Kompost zurück, welche händisch aussortiert werden müssen. Bitte vermeiden Sie daher die oft praktisch erscheinenden Bioplastiksackerl und sammeln Sie die biogenen Abfälle lose oder in Papiersäcken. *RHoc* ■

## ABFALLWIRT- SCHAFTSVERBAND

### Die Reste vom Fest richtig entsorgen!

Alle Jahre wieder stellt man sich nach den Weihnachtstagen die selbe Frage - „Wie werden die Reste vom Fest richtig entsorgt?“

Mit nachfolgender Auflistung und Information, wo die Abfälle richtig entsorgt werden müssen, brauchen Sie sich heuer über diese Frage keine Gedanken mehr zu machen:

- Geschenkpapier gehört, sofern es unbeschichtet ist, zum Altpapier. Hochglanz- bzw. beschichtetes Geschenkpapier wird über den Restmüll entsorgt.
- Nicht wiederverwendbarer Christbaumschmuck (Kugeln, Lametta, bemalte Zapfen etc.), Kerzenreste und Wunderkerzen kommen in den Restmüll.
- Lichterketten, LED-Kerzen, LED-Lampen etc. sind Elektroaltgeräte und können im Altstoffsammelzentrum oder im Handel abgegeben werden.
- Unbehandelte Adventkränze (ohne Dekospray etc.) sind kompostierbar und können über die Biotonne entsorgt werden. Bitte entfernen Sie dabei etwaige Schleifen, Drähte, Kerzen etc.
- Bleihaltiges Lametta darf nicht mit dem Christbaum entsorgt werden, sondern gehört in das Altstoffsammelzentrum.
- Der abgeschmückte und nicht behandelte Christbaum ist kompostierbar.

Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Feiertage sowie ein abfallarmes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Fröhliche Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht!

Der Boden-Profil

**VINZENZ**  
**SABIN**

INDUSTRIEBÖDEN - TERRASSENBÖDEN  
ABDICHTUNGEN - MAUERTROCKNUNG

8813 St. Lambrecht - +43 (664) 91 86 725

Bezahlte Anzeige



RENE  
HOHEGGER  
0681/108 312 60

# Ein letzter Aufschlag zum Jahresabschluss

Vereinsmeisterschaften TV Dynamit

Die Vereinsmeisterschaften des TVD wurden heuer vom 17. Juli bis 23. September ausgetragen. Bei einem gemütlichen Abschlussfest wurden durch die Finalsiege die Vereinsmeister:innen gekürt. Dazu waren alle Mitglieder samt Familien herzlich eingeladen. Erstmals gab es heuer „Zeckis-Kistenfleisch“. Außerdem wurde ein „Aufschlagspiel“

angeboten, wo es für die ersten drei Preise zu gewinnen gab. Zur Freude aller konnte wieder eine Verlosung von Sachpreisen gemacht werden. Dafür möchte sich der Vorstand recht herzlich bei allen örtlichen Betrieben für die zahlreichen Spenden bedanken. Die Vereinsmeisterschaften und die gesamte Saison waren ein voller Erfolg. **GGer** ■



Die Vereinsmeister:innen wurden beim Abschlussfest gekürt.

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN  
EIN SCHÖNES, GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND  
VIEL GESUNDHEIT IM JAHR 2024!



TISCHLEREI SIEGFRIED HOLZ  
0664 2796455  
Weißbach 3, 8813 St. Lambrecht



FERENCZI HAJNALKA  
0699 10914231  
Hauptstraße 41, 8813 St. Lambrecht

Bezahlte Anzeige



Dass „skifahrn des leiwandste is“, wissen auch mit dabei.

## Ski Heil für

Bewegung im Schibezirk IV

Neben der hervorragenden Arbeit als Rennverantwortliche konnte die Union St. Lambrecht in der Saison 22/23 auch wieder Erfolge im Nachwuchsbereich verbuchen. Durch eine Kooperation der VS St. Lambrecht und dem Bewegungsland Steiermark wurden seit zwei Saisonen regelmäßige Trainings absolviert, welche die Weichen für gute Leistungen legten.

Im Schibezirk IV Oberes Murtal (von Turrach bis Knittelfeld) wurde der Raiffeisen-Skibezirk IV Cup 2022/23 mit neun Rennen (vier Riesentorläufe, vier Slaloms, ein Ski-Cross) und ein Technikworkshop durchgeführt. Es nahmen auch junge Athleten der Union St. Lambrecht an diesem Cup teil. Anbei eine Auflistung der Teilnehmer und ihrer Gesamtplatzierungen:

**Klasse Kinder 8 Jahre:** Gesamtsieger Timo Maximilian Thanner (welcher in der Vorbereitung für die Saison 2023/24 auch Zweiter in der Gesamtwertung Family Enduro Elektro und Zweiter der Gesamtwertung Enduro 4 Kids auf seiner GASGAS Elektro wurde). **Klasse Kinder 9 Jahre:** Xaver Schellander 10. und Luis Pichler 13. Platz. **Klasse Kinder 10 Jahre:** Noah Annewanter 11. Platz. **Klasse Kinder 11 Jahre:** Lia Kristin Schellander

Bezahlte Anzeige

Frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen Ihre Beraterin

**Hannelore Taucher**

Mobil: 0650/580 28 81, hannelore.taucher@allianz.at  
Schwarzenbergsiedlung 121a  
8850 Murau  
Tel.: 05 9009-88623, Fax: 05 9009-78623

Hoffentlich Allianz.

Allianz



Die Allianz Gruppe in Österreich unterstützt das SOS-Kinderdorf Österreich. Spendenkonto bei der Bank Austria lautend auf SOS-Kinderdorf, AC 209314, IBAN AT51 1100 0044 4450 7007, BIC BKAUAT33, BLZ 12000



schon die Jüngsten und sind mit Begeisterung

# die Kleinsten

13. Platz. **Klasse Kinder 12 Jahre:** Reka Lovas 12. Platz. **Klasse Schüler 14 Jahre:** Tamas Gödry 15. Platz.

Somit erreichte die Union St. Lambrecht den siebenten Platz von zehn Vereinen in der Vereinsgesamtwertung.

Als vielversprechende Talente für die kommenden Saisonen gelten die Brüder Johannes und Matthias Seidl, die im Skibezirk X, 2022/23 Bambini Rennen sehr erfolgreich bestritten. Weitere Teilnehmer (Christian Eugen, Hannah Hallmann und Sophie und Elias Maierhofer) der Renngruppe nahmen erfolgreich am Schulschitag für Volksschulen 2023 – Bildungsregion Obersteiermark West teil.

**Herzliche Gratulation an alle Rennfahrer und ein sportliches Ski Heil!**

Sollten Kinder in der kommenden Saison, 2023/24 Interesse an der Teilnahme in der Renngruppe haben, ist ein Probetraining möglich. Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0664/180 49 96 an.

Ein Dank gilt allen Unterstützern: Union und Gemeinde St. Lambrecht, VS St. Lambrecht, Ski- und Sportschule Grebenzen, KFZ Gerold, Straussenhof Wallner, KTM GASGAS Walzer, Sport Plank, Ski Grebenzen St. Lambrecht und dem Bewegungsland Steiermark. **Union St. Lambrecht** ■



kk

**Rückblick auf die Herbstsaison** Sportlich verlief der Herbst nicht ganz den Erwartungen. Einmal mehr verzeichnete der WSV einige Spielerabgänge und Veränderungen, die eine konstante Leistung am Platz natürlich erschweren. Diese Konstante schien vor allem in den letzten Matches wiedergefunden. Diese ambitionierten Einsätze lassen uns zuversichtlich auf das Frühjahr blicken. Besonders freute uns heuer der Besuch des FC Winden aus dem Burgenland. Auch das selbst veranstaltete Elfmeter-Turnier war ein großer Erfolg. Danke an alle Unterstützer, Helfer und Fans, die immer an unserer Seite stehen! *SSch*



Berg- und Naturwacht  
Ortsgruppe St. Lambrecht

Bezahlte Anzeige

*Frohe Weihnachten  
& Prosit 2024!*

**Albert Sumann**  
**Schwarzenbach 6**  
**8813 St. Lambrecht**  
**Tel+Fax 03585 / 2873**  
**Mobil: 0664 / 8787327**



Bezahlte Anzeige



kk (2)

Mehrere Hotelgäste wurden auch mittels Drehleiter aus dem Fenster gerettet.



Einsatzleiter Gasteiner hielt einen Rückblick über den Verlauf der Übung.

## Großübung für eine sichere „Auszeit“

*Mehrere Feuerwehren bei einem Brand im dritten Obergeschoss*

Im September machte sich ein erhöhtes Aufkommen der Feuerwehr im Markt bemerkbar. Der Grund dafür war eine groß angelegte Atemschutz- und Evakuierungsübung im Auszeit-Hotel. Von den rund 50 eingesetzten Feuerwehrkräften aus 7 Wehren des Bezirkes, konnten schlussendlich 20 Personen aus dem stark verrauch-

ten 3. OG gerettet werden – Ziel erreicht! Außerdem konnte die Leitung sowie das Zusammenspiel mehrerer Feuerwehren, aber auch mit dem Hotelpersonal usw. möglichst realitätsnah geübt werden. Nach der Schlussbesprechung wurden alle Beteiligten dankenswerterweise zum Mittagessen in den Speisesaal eingeladen. **SHas** ■

## Erfolgreiche Feuerwehrjugend

*In Krakaudorf stellte die Feuerwehr ihr Können unter Beweis.*



kk

Glückliche Gesichter – St. Lambrecht in Krakaudorf stark vertreten

„Juhu ich habe alle Stationen bestens geschafft“ hörte man die glücklichen Worte eines Jugendlichen. Wie ihm erging es auch den anderen Kindern und Jugendlichen, sowie den Quereinsteigern von FF St. Lambrecht und BTF Austin Powder. Nach einer intensiven Übungszeit konnten sich die Teilnehmer:innen des Wissenstestes über ausgezeichnete Ergebnisse freuen und ihre verdienten Abzeichen stolz entgegennehmen. Insgesamt stellten sich 210 Nachwuchsmglieder des Feuerwehrbereiches Murau dieser Herausforderung. **SHas** ■



kk

Spaß muss sein – die Erotik „Fire Girls“ mit Lambrechts Feuerwehrladys

## Kameradschaftsausflug zur RETTER Messe in Wels

Österreichs Leitmesse für Sicherheit u. Einsatzorganisationen wurde als Ziel des diesjährigen Kameradschaftsausfluges gewählt. Nach einem Frühstück bei der Bäckerei Brandl in Möderbrugg machten sich die Kamerad:innen der FF auf nach Oberösterreich. Über 220 Aussteller, Weltneuheiten und Top-Innovationen, Messe-Highlights und Schwerpunkt-Themen rund um Drohnen, Tunnelbrand, Katastrophenschutz, vorbeugender Brandschutz uvm. gab es zu besichtigen. Bei einem gemeinschaftlichen Abendessen fand der Tag einen gemütlichen Ausklang. **SHas** ■




★ GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES JAHR 2024 wünscht Familie Koch mit Team ★

Bezahlte Anzeige

**Steiermärkische SPARKASSE**

**Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.**

steiermaerkische.at



Bezahlte Anzeige





Die äußerst erfolgreichen Funker von FF und BTF nach der Siegerehrung in Frojach-Katsch

# Ausbildungsintensiver Feuerwehrherbst

*Neben den regelmäßig stattfindenden Gesamtübungen herrscht intensiver Prüfungs- und Ausbildungsbetrieb.*

**S**o kommen zu den Übungen noch Kursbesuche zu verschiedensten Spezialgebieten des Feuerwehrwesens an der Feuerweherschule in Lebring hinzu. Erfreulicherweise nahm auch heuer wieder eine Abordnung am gemeinsamen Sanitätslager der Einsatzorganisationen in St. Georgen teil, um sich auf dem Gebiet des Rettungswesens weiterzubilden! Zum Drohnenpiloten der in Niederwölz stationierten Einsatzdroh-

ne des Bereiches Murau konnten jeweils zwei Kameraden der BTF Austin Powder und der FF St. Lambrecht erfolgreich ausgebildet werden! Die Ausbildung am neuen Stützpunktfahrzeug Teleskopklader ist voll am Laufen, hier ist es besonders wichtig, zahlreiche Praxisstunden und das Gefühl für die Arbeitsmaschine in verschiedensten Situationen zu erlernen.

Auch bei Prüfungen gab es tolle Erfolge, dazu zählen die Absolvierung der

Atemschutzleistungsprüfung gemeinsam mit der Stadtfeuerwehr Murau und die besonders erfolgreiche Teilnahme am Funkleistungsabzeichen durch unsere beiden örtlichen Feuerwehren! Glückwunsch! CGas ■



**Die gemischte  
Bewerbsgruppe  
Murau/St. Lambrecht –  
erfolgreiche  
Atemschützer**

## DIE FEUERWEHR INFORMIERT

### Sichere Weihnachten

Die Adventszeit, aber auch noch die Tage bis über Silvester hinaus bringen besondere Gefahren mit sich. Mittel der ersten Löschhilfe, wie Feuerlöscher oder ein Kübel Wasser bzw. eine Löschdecke für den Notfall bereitzuhalten ist ein guter Tipp, sollte sich ein gefährlicher Zwischenfall ergeben. Lassen Sie Kerzen und offenes Feuer niemals unbeaufsichtigt und achten Sie auf einen guten Untergrund, sowie ausreichend Abstände. Trockene Adventkränze, Christbäume oder Reisig sind besonders leicht entzündlich. Um vor einem möglichen Brand, speziell im Schlaf zu warnen, installieren Sie bitte Zuhause Rauchmelder! Diese technischen Hilfsmittel können Leben retten! Achten Sie im Freien auch auf Wald und Wiese, es kann genauso im Winter Trockenperioden und somit brandgefährliche Situationen geben. Beachten Sie zu Silvester die gesetzlichen und behördlichen Beschränkungen und befolgen Sie Sicherheitshinweise der Hersteller von Feuerwerkskörpern. Im Umgang mit Pyrotechnik hantieren Sie stets vorsichtig! Egal in welcher Notsituation Sie sich befinden, nicht lange zögern und die entsprechenden Rettungskräfte alarmieren! Wir von der FF St. Lambrecht sind natürlich auch zu den Feiertagen einsatzbereit – Notruf 122, wenn dringend Hilfe benötigt wird!

So wünsche ich Ihnen im Namen der gesamten Kameradschaft eine sichere und friedliche Weihnachtszeit, viel Gesundheit, einen guten Rutsch und nur das Beste für 2024!



**CHRISTOPH  
GASTEINER  
0664/4963937**

## Tierzuchtförderung

Zur Inanspruchnahme der Tierzuchtförderung haben die Anspruchsberechtigten den Förderantrag beim Gemeindeamt (Zimmer 4 – Hilberger) bis spätestens **11. DEZEMBER 2023** zu unterschreiben.

Als Grundlage für die Förderung dient die AMA-Viehstandsliste (Kühe und Kalbinnen über 18 Monate) mit Stichtag 1. 1. 2023.

Die Auszahlung der Förderung kann nur dann erfolgen, wenn der Förderantrag bis zum angegebenen Zeitpunkt unterschrieben wurde.

*Der Bürgermeister:  
Mag. Fritz Sperl*

## STANDES- BEWEGUNGEN

### GEBURTEN

**Leonhard Rupert Rauter**

14. 11. 2023

*Eltern: Gertrude Rauter &  
Wernfried Lanz*

### STERBEFÄLLE

**Ewald Paulitsch (67)**

† 22. 10. 2023

**Sieglinde Hillberger (75)**

† 22. 10. 2023

**Erika Fuchs (83)** † 5. 11. 2023

**Johannes Stolz (59)** † 8. 11. 2023

**Stefanie Ebner (85)** † 23. 11. 2023

# „Ich will nicht ins Pflegeheim, aber alleine geht's nicht mehr!“

*Wissenswertes zum Thema 24-Stunden Betreuung*

Hin und wieder werden Menschen im Krankenhaus damit konfrontiert, dass sie nicht mehr alleine bleiben sollten. Oder Angehörige machen sich Sorgen, ihre Liebsten alleine zu Hause zu lassen. Wenn der Pflege- und Betreuungsbedarf steigt und die Unterstützung durch mobile Dienste nicht mehr ausreicht, bietet die 24-Stunden Betreuung eine Möglichkeit, so lange wie möglich zu Hause zu leben.

Während der Auseinandersetzung mit dem Thema der 24-Stunden Betreuung ergeben sich häufig Fragen wie:

Wie finde ich die richtige  
Betreuungsagentur?

Was muss ich alles zur Verfügung  
stellen?

Kann ich mir eine Betreuung leisten?

Gibt es finanzielle Unterstützung?  
Worauf muss ich bei den Verträgen  
achten?

Die Mitarbeiter:innen der Pflegedrehscheibe Murau, erfahrene Pflegefachkräfte, stehen Ihnen gerne beratend zur Seite. Unsere Informationsgespräche sind kostenlos. Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause um mit Ihnen und Ihrer Familie die Situation zu erörtern und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Warten Sie nicht, informieren Sie sich rechtzeitig.

Sie erreichen uns montags bis freitags unter folgenden Kontaktdaten:  
Tel.: 0316/877-7479  
pflagedrehscheibe-mu@stmk.gv.at  
Oder persönlich vor Ort im Büro der  
Pflegedrehscheibe – um telefonische

Voranmeldung  
wird gebeten!  
Bahnhofviertel 7  
8850 Murau  
Mo., Mi., Do. & Fr.  
9-12 Uhr  
**Pflegedrehscheibe**

**Theresa  
Wassermann &  
Sigrun Bischof**



privat

## PFARRKINDERGARTEN EINSCHREIBUNG

Die Voranmeldung für den Pfarrkindergarten St. Lambrecht kann ab sofort bis zum 1. März 2024 über diese Homepage stattfinden: **kiga-stlambrecht.kib3.at**

Im Frühling melden wir uns persönlich bei Ihnen,  
um Schnupperstunden, etc. zu besprechen.

Bei Unklarheiten bitte direkt im Pfarrkindergarten anrufen: **0676/4823591**



A-8813 St. Lambrecht | Hauptstraße 58  
Telefon: +43 (0)3585 2850  
plan@pi.co.at | www.pi.co.at

Frohe Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr  
wünscht das Team der  
PI Wlattnig GmbH



**IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde St. Lambrecht, 8813 St. Lambrecht, Hauptstraße 12. Tel.: 03585/2344-0, Fax: 03585/2344-82, e-Mail: gde@st-lambrecht.gv.at. **Redaktion:** Edith Gusterer, David Knapp, Mag. Marie-Christine Romirer, Heidi Steiner. **Mitarbeiter:** Benedikt Baumgartner, Claudia Brachmayer, Dr. Uschi Deutz, Erwin Ebner, Michaela Erlacher, Ing. Christoph Gasteiner, Stefanie Gugganig, Sabrina Hasler, Mag. Gernot Hilberger, Harald Hilberger, Rene Hoegger, Michael Höbbling, Lisa Hölzl, Jaqueline Jakobitsch, Christian Legat, Maria Luise Mürzl, Dr. Birgit Murer-Weilharter, Anja Paulitsch, Irene Perchthaler, Bakk. rer. nat. Hans Plöschberger, P. Gerwig Romirer, Ing. Manfred Schaffer, Madleine Scheriau, Mag. Fritz Sperl, Mag. Patricia Tupy. **Lektorat:** Mag. Patricia Tupy. **Verlagspostamt:** 8850 Murau. **Erscheinungsort:** St. Lambrecht. **Layout, Grafik:** Claudia Koschak. **Produktion:** Druckhaus Thalerhof. **Blattlinie:** Berichte und Informationen über den Alltag in der Marktgemeinde St. Lambrecht.

## ÄRZTEBEREIT- SCHAFTSDIENST

AUSKUNFT über offene  
Ordinationen am Wochenende:  
[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)

### URLAUB

Dr. Murer-Weilharter:  
27. 12.-5. 1.

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

**Gesundheitstelefon 1450**

**Rettungstransport 14844**  
**Notarzt 144**

Sollte Ihnen nicht weitergeholfen werden können oder Sie keinen Arzt erreichen, stehen die Ambulanzen der umliegenden Krankenhäuser zur Verfügung.

### LKH STOLZALPE:

**Orthopädische Ambulanz:**  
**03532/2424-0** (tgl. 0-24 Uhr)

### Kinderambulanz:

**03532/2424-5292** (tgl. 0-24 Uhr)

### Interne Ambulanz:

**03532/2424-0** (7-19 Uhr von Montag bis Freitag, auch wenn es sich um einen Feiertag handelt)

**KH Friesach:** Interne Abteilung, Chir. Abteilung und Unfallchirurgische Abteilung **04268/2691-0**

**KH der BHB St. Veit:** Interne Abteilung, Chir. Abteilung, Gynäkologische Abteilung **04212/499-0**

**LKH Judenburg:** Chir. Abteilung, Unfallchir. Abteilung, Gynäkologische Abteilung **03572/82560-0**

**LKH Knittelfeld:** Interne Abteilung, Neurologische Abteilung **03512/707-0**

### Servicenummer der Österr.

### Apothekenkammer: 1455

Unter dieser Kurznummer gibt es zum Ortstarif Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke sowie Antworten auf pharmazeutische Fragen.

Änderungen vorbehalten.



## GEMEINDE: TERMINE & AKTUELLES

### SITZUNGEN DES GEMEINDERATES:

Donnerstag, 14. Dezember, 18.30 Uhr, Sitzungssaal der Marktgemeinde.  
Bei Bedarf können zusätzliche Gemeinderatssitzungen einberufen werden. Bei eventuellen Terminkollisionen können einzelne Sitzungstermine auch verschoben werden. Die Gemeinderatssitzungen werden fristgerecht öffentlich kundgemacht.

### SPRECHSTUNDE BÜRGERMEISTER:

Donnerstags, 16 bis 17 Uhr, Voranmeldung: 03585/2344

### PARTEIENVERKEHR GEMEINDE:

Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr / Dienstag & Donnerstag, 14 bis 16 Uhr

### MÜTTERBERATUNG, ELTERNBERATUNG:

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.30 Uhr, Alexanderhof neben dem Kindergarten.

### SPRECHTAGE Pensionsversicherung der Arbeiter:

Termine für Beratungen sind telefonisch anzumelden: 05 0303 34170

### SPRECHSTUNDEN ÖFFENTLICHER NOTAR:

Donnerstag, 14. Dezember, 11. Jänner, 8. Februar, 14. März & 11. April, 15 Uhr, Sitzungssaal des Gemeindeamtes. Voranmeldung erforderlich: Tel.: 03584/2353, office@notar-pail.at oder beim Marktgemeindeamt St. Lambrecht  
Tel.: 03585/2344 (Fr. Brachmayer)

### RESTSTOFFE:

**Müllabfuhr:** St. Lambrecht: Freitag, 22. Dezember, 19. Jänner, 16. Februar, 15. März & 12. April // St. Blasen: Donnerstag, 7. Dezember & Freitag, 5. Jänner, 2. Februar, 1. März & 29. März

### Abfuhr „Gelber Sack“: St. Lambrecht & St. Blasen:

Dienstag, 5. Dezember, 16. Jänner, 27. Februar & 9. April

**Sondermüll- und Elektronikschrottannahme:** Freitags, 13 bis 15 Uhr, Bauhof St. Lambrecht

**Abgabe von Schlachtabfällen:** Das Einbringen der Schlachtabfälle in die normale Schlachtmülltonne und rote Tonne bei der Kläranlage ist nur mehr unter Aufsicht möglich!

Abgabezeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 10 Uhr.

Eine vorherige Kontaktaufnahme mit dem Klärwärter unter Tel.: 0664/5221999 ist erforderlich. Das Ablagern von Schlachtabfällen bei der Kläranlage ist strengstens verboten!

**Altkleidersammlung:** Freier Zugang zu den Sammelcontainern, Bauhof

**Sperrmüllabfuhr:** Freitag, 17. Mai, 7 bis 17 Uhr & Samstag, 18. Mai, 8 bis 12 Uhr, Parkplatz Pabstin

**Bauschutt-Annahme:** Keine Anlieferung mehr möglich!

**Silofolienabfuhr:** Silofolien können zu Betriebszeiten direkt in Frojach-Katsch (AWV) angeliefert werden.

### KOSTENLOSE BAUBERATUNG:

Bei Neu-, Zu-, und Umbauten kann die Bauberatung der Marktgemeinde St. Lambrecht in Anspruch genommen werden. Mit diesem Beratungsangebot möchten wir den Bauwerbern helfen, ein Vorhaben so vorzubereiten, dass eine problemlose und rasche Baubewilligung möglich ist. Bezüglich Terminkoordination wenden Sie sich bitte an das Marktgemeindeamt, VB Erwin Ebner, Tel.: 03585/2344-22.

**REDAKTIONS-  
SCHLUSS**

**für die 1. Ausgabe  
2024 ist am  
22. März**



**9. Dezember, 20.00**  
**WUNSCHKONZERT**  
**MV ST. BLASEN**  
 Kultursaal St. Blasen, Einlass: 19.15



**29. Dezember, 20.00**  
**WEIHNACHTSFESTKONZERT**  
**MV ST. LAMBRECHT**  
 Turnsaal VS, Einlass: 19.30

# Termine

[www.stlambrecht.at](http://www.stlambrecht.at)



## DEZEMBER 2023

**9. 12., 16.00**  
 Heino: Europa Kirchen  
 Tournee, Stiftskirche

**9. 12., 20.00**  
 Wunschkonzert  
 MV St. Blasen  
 Kultursaal St. Blasen

**10. 12., 17.00**  
 Perchtenshow  
 Restaurant Grebenzenblick,  
 Talstation Grebenzen

**15. & 16. 12., 13.00-17.00**  
 Caritas Adventmarkt der  
 Schwesternprojekte  
 inklusive „Schenken mit  
 Sinn“-Socken  
 Stiftsgarten & Café:  
 Punsch, Tee und Kekse

**16. 12., ab 10.00**  
 Adventmarkt, Hotel Auszeit

**16. 12., 16.00**  
 „Warum der Bär sich wecken  
 ließ“ – Theater der Volks-  
 schule  
 Hotel Auszeit

**16. 12., 17.00**  
 Einstimmen auf das Advent-  
 singen mit Bläserklängen &  
 heißen Getränken  
 Stiftshof

**16. 12., 18.00**  
 Adventsingen, Gemischter  
 Chor, Stiftskirche

**17. 12., 15.00**  
 Das Naturfilmevent 2023:  
 Tagebuch einer Biene  
 Karten unbedingt reservieren:  
[www.tagebucheinerbiene.at](http://www.tagebucheinerbiene.at)

**22. 12., ab 14.00**  
 Warten aufs Christkind  
 Wandelbühne, Gemeindeamt

**29. 12., 20.00**  
 Weihnachtsfestkonzert  
 MV St. Lambrecht, Turnsaal

**31. 12., 19.00**  
 Silvester-Menü  
 Marktcafe Pristovnik

**31. 12., 18.00**  
 5-Gänge-Menü sowie weitere  
 Speisen zum Jahreswechsel  
 Kirchmoar

## JÄNNER 2024

**25. 1., 17.00**  
 Jahresfeier der Grebenzen  
 mit Pistenshow  
 Talstation Grebenzen

## FEBRUAR 2024

**2. 2., 19.11**  
 Faschings-sitzung, Faschings-  
 gilde St. Blasen, Kultursaal

**3. 2., 19.30**  
 Jeunesse: Holawind  
 Kaisersaal

**3. 2., 20.00**  
 Maskenschnas FF  
 St. Lambrecht, Rüsthaus  
 St. Lambrecht

**4. 2., 16.11**  
 Faschings-sitzung  
 Faschingsgilde St. Blasen,  
 Kultursaal St. Blasen

**10. 2., 19.11**  
 Faschings-sitzung  
 Faschingsgilde St. Blasen,  
 Kultursaal St. Blasen

**11. 2., 14.30**  
 Kindermaskenball mit  
 Kinderanimation, Kirchmoar

**12. 2.**  
**ab 6.00** Faschingslauf: Un-  
 teralpe – Vorstadt – Auerling  
 – Eben – Lanzenbichl  
**17.30** Einlauf im Markt

**13. 2., 13.00**  
 Faschingsumzug

**13. 2.**  
 Notenbar des MV  
 St. Lambrecht  
 Gemeindeamt

## MÄRZ 2024

**2. 3., 18.00**  
 „Hosn-Owi“ Turnier  
 ÖVP St. Lambrecht

**15. 3., 19.30**  
 Jeunesse: Streich-Holz-  
 Quartett, Kaisersaal

## ADVENT

**16. Dezember**  
**ab 10.00**  
**ADVENTMARKT**  
 Hotel Auszeit



**16.00**  
**„WARUM DER BÄR**  
**SICH WECKEN**  
**LIESS“**  
 Theater der Volksschule  
 Hotel Auszeit

**17.00**  
**EINSTIMMEN AUF**  
**DAS ADVENTSINGEN**  
 mit Bläserklängen und  
 heißen Getränken  
 Stiftshof

**18.00**  
**ADVENTSINGEN**  
 Gemischter Chor  
 Stiftskirche



## DOMENICO

**15. & 16. Dezember**  
**13.00–17.00**  
**ADVENTMARKT**  
 Stiftsgarten & Café  
 Caritas Adventmarkt  
 der Schwesternprojekte  
 inklusive „Schenken mit  
 Sinn“-Socken  
 Café: Punsch, Tee &  
 Kekse

Weitere Informationen zu allen Terminen erhalten Sie im Tourismusbüro unter 03585/2345